

Ausgabe 4/2025

Erscheinungstermin: 27.3.25
Anzeigenschluss: 6 .3.25

Erscheinungsweise: 12x jährlich
Verbreitete Auflage, 4. Qu.2024: 32.042 Expl., ivw-geprüft 

[Alle Angebote im Mediacenter](#) 



TITELTHEMA: Züchtung

Pflanzenzüchtung ist ein komplexes und für Landwirte omnipräsentes Thema: Der Klimawandel, extreme Wetterereignisse und veränderte EU-Vorgaben zwingen Ackerbauern zur Anpassung. Neue EU-Regulierungen zur Reduktion von Pflanzenschutzmitteln machen alternative Strategien nötig. Resistenzmanagement, Biodiversität und nachhaltig leistungsstarke Sorten sind nur einige der Top-Themen für Landwirte.

Getreide: Maßgeschneiderte Sorten oder einheitliche Partien – wieviel Sorten brauchen wir?

Struktur der Sortenvermehrung und Vermarktung aus verschiedenen Blickwinkeln. Vor allem geht es um Weizen, aber auch ein Vergleich zur Sortenvielfalt bei Braugerste und Mais wird gezogen.

Neue Sorten: Wertprüfung, Leistungsprüfung, Orientierungssortimente, EU-Sortimente Welche Schritte durchlaufen Sorten bis zur Zulassung in Deutschland. Wer prüft, bonitiert und bewertet sie? Welche Besonderheiten gibt es bei einzelnen Kulturen, etwa Zuckerrüben oder Braugerste?

Was sind die wichtigsten Zuchtziele?

Jedes Jahr steht für Landwirte ein anderes Merkmal im Vordergrund, je nach Witterung und Krankheitsbefall im Vorjahr. Aber Züchter müssen in einem Zuchtgarten eine oder wenige „große Linien“ im Blick haben. Was sind die wichtigsten Zuchtziele bei den großen Kulturen wie Raps, Mais, Getreidearten oder Zuckerrüben? Was steht bei Leguminosen im Fokus?

Stolbur: Wie weit sind wir von einer resistenten Sorte entfernt?

Nur wenige Krankheiten schlagen so sehr durch auf Ertrag und Qualität wie Stolbur. Im Extremfall können ganze Rübenregionen und die dazugehörigen Fabriken in ihrer Existenz gefährdet sein. Die Lösung des Problems kann nur in der Züchtung liegen, und alle Züchter arbeiten mit Hochdruck daran. Wir haben einem Züchter über die Schulter geblickt und fragen, worauf sich Landwirte einstellen müssen oder freuen dürfen.

Fragen, Ideen, Feedback? Wir sind gerne für Sie da!

Mediacenter www.dlg-mitteilungen.de
mediamarkteting@lv.de



Ausgabe 4/2025

Erscheinungstermin: 27.3.25
Anzeigenschluss: 6 .3.25

Erscheinungsweise: 12x jährlich
Verbreitete Auflage, 4. Qu.2024: 32.042 Expl., ivw-geprüft 

[Alle Angebote im Mediacenter](#) 



Pflanzenschutz-Praxis

Getreide: Neues zur Bekämpfung von Ramularia in Wintergerste

Gelbrost: Was steckt hinter dem Projekt Nalamki? Was ergibt sich daraus für die Gelbrost-Bekämpfung?

SBR/Stolbur: Wie lässt sich die Glasflügelzikade bekämpfen?

Beisaaten in Raps

Integrierte Unkrautkontrolle im Winterraps durch Hacke oder Beisaaten, Versuchsergebnisse aus drei Versuchsjahren

Fusarium: Welche Strategie anwenden?

Versuchsergebnisse zu verschiedenen Fusarium-Spritzfolgen vor, auch DON-Werte nach der Anwendung verschiedene Fungizide wurden erfasst

Betriebsführung

Mitarbeiterentlohnung: Welche Anreize wirklich sinnvoll sind

Oft sind einfache, auf Vertrauen basierende Ansätze effektiver und nachhaltiger als aufwändige Bonussysteme. Wir zeigen Beispiele aus der Praxis.

Vorsorge: Pflege von Angehörigen - ein Balanceakt

Die Pflege von Angehörigen stellt viele vor große Herausforderungen. Eine private Pflegeversicherung, klare Dokumente (Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung) und eine langfristige Planung können helfen, die Belastung im Ernstfall zu verringern.

Fragen, Ideen, Feedback? Wir sind gerne für Sie da!

[Mediacenter www.dlg-mitteilungen.de](http://www.dlg-mitteilungen.de)
mediamarkteting@lv.de



Ausgabe 4/2025

Erscheinungstermin: 27.3.25
Anzeigenschluss: 6 .3.25

Erscheinungsweise: 12x jährlich
Verbreitete Auflage, 4. Qu.2024: 32.042 Expl., ivw-geprüft 

[Alle Angebote im Mediacenter](#) 



Management Milch

Digitale Überwachung und Krankheitsfrüherkennung bei Kälbern und Färsen

Was können in Echtzeit aufgenommene Daten über den Zustand des Einzeltiers und der Herde aussagen?

Portrait: Strategien für hohe Milchleistungen

Um hohe Milchleistungen zu erzielen, müssen viele Puzzleteile im Betriebsmanagement passen. Der Beginn ist bereits eine optimale Kälberaufzucht, aber auch die gezielte Nutzung genetisch hochveranlagter Tiere trägt dazu bei. Wir haben einen Milchviehalter besucht und zeigen sein Erfolgsrezept.

Management Schwein

ASP: Lehren aus den vergangenen fünf Jahren

Schweinehaltung in Deutschland in Grafiken

Panorama

Mischkultursysteme

Getreide-Leguminosen Mischkulturen unter der Lupe. Wie wirken sich unterschiedliche verschiedene Anbausysteme wie Reihen-Anbau, Streifen-Anbau oder Misanbau bzw. Zwischenfrucht, Untersaat und Staffel-Anbau auf die Ressourcennutzung aus?

Landwirtschaft in Thailand: Ganz anders und doch viele Parallelen

Thailand ist nicht nur ein beliebtes Reiseziel, sondern auch eine exportorientierte Agrarnation, wobei 9% der Wirtschaftsleistung aus der Landwirtschaft stammen. Als drittgrößter Reisexporteur weltweit, mit Europa als wichtigem Abnehmer, steht auch die Aquakultur im Fokus. Um die Landwirtschaft nachhaltiger zu gestalten, sucht Thailand wie Europa nach Möglichkeiten zur Reduktion von Treibhausgasemissionen, wobei der Reisanbau die größte Emissionsquelle darstellt.

Fragen, Ideen, Feedback? Wir sind gerne für Sie da!

Mediacenter www.dlg-mitteilungen.de
mediamarketing@lv.de

